

[23902.] **Georg Lang's** Buchhandlung in Dürkheim a/Hardt sucht zu sofortigem Eintritt einen anständigen jungen Mann, mit guter Schulbildung und womöglich mit einigen kaufmännischen Vorkenntnissen versehen, als Lehrling. Bei nur einiger Befähigung würde derselbe gleich Gehalt bekommen. — Offerten werden direct erbeten.

[23903.] Ein intelligenter junger Mann aus guter Familie, welcher eine gediegene Schulbildung genossen, kann zum 1. Septbr. a. c. als Lehrling in unsere Buchhandlung eintreten.
Berlin, 10. August 1871.

F. Schneider & Co.

[23904.] Wir suchen einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Vollständig freie Station im Hause. Musikalische Kenntnisse sind erwünscht, aber nicht unbedingt nothwendig.

Der Eintritt könnte sofort erfolgen.
Holzminden.

C. C. Müller'sche Buchhandlung.

[23905.] Einen Lehrling sucht die **Schulze'sche** Buchh., Buchdruckerei etc. in Oldenburg.

Gesuchte Stellen.

[23906.] Ein junger militärfreier Gehilfe, der seine Lehrzeit in einem größern Berliner Sortiments- und Verlagsgeschäft absolviert hat, sucht zum 1. Octbr. c. unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, womöglich in einem größern Leipziger Verlags- und Commissions-Geschäft.

Geneigte Offerten übernehmen gütigst Herr Reinhold Kühn in Berlin und Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

[23907.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, der, seit 8 Jahren im Buchhandel, alle Zweige desselben kennen gelernt und Erfahrungen darin gesammelt hat, sucht Stellung in einem norddeutschen Sortiment, welches er später entweder erwerben oder in welches er als Theilhaber eintreten könnte. Gef. Offerten unter B. 71. an die Exped. d. Bl.

[23908.] Für einen mit den besten Zeugnissen versehenen Gehilfen, der zur Zeit noch eine Verlagsbuchhandlung selbständig leitet, wird per 1. October oder 1. Novbr. c. eine angemessene Stellung, womöglich im Auslande, gesucht.

Der Betreffende ist 9 Jahre im Buchhandel thätig, hat eine gef. Handschrift und ist mit allen Zweigen seines Berufes gut bekannt. Einem Posten in einer größeren Druckerei oder auf einem Redaktionsbureau würde der Vorzug gegeben. Derselbe besitzt auch Kenntniß der französischen und englischen Sprache.

Gef. Offerten werden unter Chiffre E. # 13. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[23909.] Ein junger gebildeter Mann von 26 Jahren, welcher seit Jahren in Buchhandlungen thätig war, seit einem Jahre als Buchhalter einer größeren Buchdruckerei (Verlag eines Tagesblattes, Auflage 4000) conditionirt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, selbständige Stellung. Gef. Offerten unter E. G. 26. werden poste restante Zwickau erbeten.

[23910.] Ein Antiquar mit guten Sprach- und Literaturkenntnissen, seit 8 Jahren in bedeutenden Handlungen Deutschlands und Englands thätig, sucht Stellung in einem grösseren Geschäft des In- oder Auslandes. Gef. Offerten unter A. B. 25. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23911.] Ein gut empfohlener Gehilfe, seit 11 Jahren im Buch- u. Musikalienhandel thätig und mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht seine gegenwärtige Stelle zu verändern.

Handlungen, die auf eine dauernde und selbständige Hilfe reflectiren, werden gebeten ihre Offerten unter A. A. Nr. 26. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einzusenden.

[23912.] Gesucht wird zum October eine dauernde, selbständige Stelle von einem militärfreien Gehilfen im Alter von 26 Jahren. Der Bewerber ist seit 10 Jahren Buchhändler, hat die letzten Jahre in einer der größten Sortimentshandlungen conditionirt und besitzt über seine Leistungen die besten Zeugnisse. Geneigte Offerten unter Chiffre W. W. # 4. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig freundlichst entgegen nehmen.

[23913.] Ein jüngerer Gehilfe, durch 8 Jahre dem Buchhandel angehörend, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. Octbr. 1871 eine Stelle in Berlin.

Derselbe conditionirte lange Zeit hindurch in einem der besuchtesten Curorte Oesterreichs, sodann in Wien in einem lebhaften Verlags-, Sort.- u. Commissionsgeschäfte u. wünscht nun sich näher mit den norddeutschen Verhältnissen bekannt zu machen.

Nähere Auskunft würde Herr Dr. F. Goedsche in Schneeberg die Güte haben zu ertheilen.

[23914.] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft gelernt und jetzt als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich zu weiterer Ausbildung eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Weitere Auskunft steht auf gef. Anfragen gern zu Diensten.

Gleiwitz, im August 1871.

Albert Jaeger.

Firma: Leudart'sche Buchhandlung.

[23915.] Für einen mir persönlich befreundeten wissenschaftlich gebildeten jungen Mann, im Besitze ebenso vorzüglicher Sortiments- als Sprachkenntnisse, suche ich in einer renommirten Handlung des Auslandes, am liebsten in London eine Stelle. Gef. Offerten erbitte ich mir direct und bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Leipzig, den 8. Aug. 1871.

Hermann Fries.

[23916.] Für einen jungen Mann, der soeben seine Lehrzeit bei mir beendet, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. October c. eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen.

Bosen, August 1871.

J. J. Heine.

[23917.] Ein junger Buchhändler, militärfrei, der französischen Sprache mächtig, welcher längere Zeit in einer größeren Buchdruckerei als Buchhalter und Vertreter des Prinzipals thätig war, und in den Geschäften einer Zeitungserpedition nicht unerfahren ist, sucht Stellung auf dem Bureau einer Buchdruckerei oder Zeitungserpedition.

Gef. Offerten unter Chiffre N. # 1001 befördert die Exped. d. Bl.

[23918.] Ein junger Gehilfe, der nach Beendigung seiner Lehrzeit noch 1 Jahr conditionirte und dann den Feldzug mitmachen mußte, sucht Stellung in einem größern katholischen Sortimentsgeschäfte. Gef. Offerten unter Chiffre H. K. befördert die Exped. d. Bl.

[23919.] Für den Sohn eines süddeutschen Collegen, welcher bisher nur im Verlag und Antiquariat gearbeitet hat, wird zu seiner weiteren Ausbildung in einer lebhaften Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung irgend einer größeren Stadt Stellung als Volontär gesucht. Eintritt könnte vom 15. September ab erfolgen. — Refl. Adr. sub T. D. 14. wird Herr E. D. Weigel in Leipzig gütigst befördern.

[23920.] Ein junger Mann (Unteroffiz. u. Fourier) mit guter Handschrift, accurater Arbeiter, sucht Stellung im Verlag oder Commissionsgeschäft.

Gute Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Seite.

Geehrte Refl. wollen ihre w. Adr. unter F. F. 106. in der Exped. d. Bl. abgeben.

Bermischte Anzeigen.

[23921.] **Ziemianin,**
(**der Landmann**)
landwirthschaftliches Wochenblatt in polnischer Sprache,
erscheint jeden Sonnabend in Posen. Jahrgang XXI. Pränumerationspreis bei allen Postämtern des In- und Auslandes vierteljährig 1 $\frac{1}{2}$.

Dieses Wochenblatt befindet sich in Händen aller polnischen Landwirthe und Gutsbesitzer, hat Eingang gefunden nach Galizien, Königreich Polen und Rußland, also auch dorthin, wo alle übrigen polnischen politischen Blätter nicht eingelassen werden.

„Ziemianin“ empfiehlt sich zur Aufnahme von Inseraten zum Preise von 1 $\frac{1}{4}$ S $\frac{1}{2}$ für eine 4spaltige Petitzeile incl. Uebersetzung aus dem Deutschen in's Polnische.

Die Redaction des „Ziemianin“ in Posen ersucht alle Verlagsbuchhandlungen um Einsendung von Recensionsexemplaren aller neu erscheinenden landwirthschaftlichen Werke behufs Recension und Besprechung in der wöchentlichen Bücherchau.

Die Redaction des „Ziemianin“ in Posen.

Schulz, Adressbuch 1872.

[23922.] Sämmtliche Circulare mit Formular zur Berichtigung des **Adressbuch für den Deutschen Buchhandel für 1872.**

wurden heute direct an die hiesigen Herren Commissionäre zur Weiterbeförderung an ihre Committenten abgegeben.

Sollte jedoch eine oder die andere Handlung solches in der gewöhnlichen Zeit nicht empfangen, so bitte ich um gefällige schleunige Anzeige, damit die noch rechtzeitige Nachsendung, im Fall das Circular verloren gegangen wäre, sofort hewerkstelligt werden kann.

Leipzig, 14. August 1871.

Otto Aug. Schulz.

Placate

[23923.] erbittet sich in 2facher Anzahl die **J. G. Riemann'sche** Hofbuchhandlung in Coburg.